

Erledigt

Mein letzter "erster Versuch"

Beitrag von „allesklarmec“ vom 23. April 2019, 04:52

Ahoi nochmal alle miteinander,

für mein erstes Hackintosh-Projekt habe ich schon großartige Hilfe hier im Forum erfahren, leider habe ich mich für den Erstversuch gewaltig übernommen; ich wollte meine Laptop "vermacen". Mojave lief, jedoch nichts weiter, keine Maus, keine USBs und dergleichen. Das Thema Hackintosh hat mich jedoch nicht kalt gelassen und jetzt möchte ich meinen letzten, ersten Versuch starten und meinen Desktop-Rechner in Angriff nehmen. Windows 10 muss weiterhin auf einer separaten SSD laufen, genügend andere SSDs habe ich jedoch zur Verfügung. Folgende mittelmäßige Komponenten sind in meinem Desktop verwursted:

Mainboard: GIGABYTE Z390 GAMING X

CPU: i5 9600K

RAM: 24GB DDR 4 2400Mhz

SSD: 4 verschiedene SSDs mit variabler Größe, eine davon mit Windows 10, 2 andere komplett leer

Grafikkarte: GTX 970 (wird die Tage durch eine RTX 2060 ersetzt werden)

Vorab: Ich möchte mit dem Hackintosh keinen Videoschnitt oder grafikintensive Sachen betreiben, es geht mehr um komfortables Office und Mails, u.a. auch Synchronität mit meinem iPhone und iPad; ein reiner Studiumshackintosh soll es werden. Das einzige, was mir (recht) wichtig ist, ist, dass ich gerne meinen 4K-Monitor in voller Auflösung bewundern kann 😊

Ich habe mir nach dieser Methode einen OSX Mojave USB-Stick zur Installation erstellt:
[macOS Internet Recovery Stick: Installation ohne Mac oder VM](#)

Jetzt habe ich schon ein bisschen mit verschiedenen EFI-Konstrukten herumprobiert, leider ohne Erfolg. Bisher kam ich bis zu dem Schritt, dass ich von dem Stick booten konnte, sich der Ladebalken unter dem Apfellogo danach jedoch bei ungefähr 5 Prozent aufhing.

Diesmal möchte ich aber nicht so schnell aufgeben, sondern durchhalten! Die Konfiguration,

mit der ich bisher am weitesten kam war die, die ich im Anhang habe.

Ich würde mich riesig freuen, wenn ich das nun Schritt für Schritt mit euren tollen Hilfe hinbekommen würde.

Auch habe ich schon etwas mit <http://cloudclovereditor.altervista.org/> herumprobiert, soweit ich Anleitungen finden konnte. Ich blicke es aber immer noch nicht zu 100%.

Wahrscheinlich wäre es der nächste Schritt, eine passende Konfiguration zu finden, dass ich zumindest OSX installiere kann. Sind nicht so viele mit Z390-Board und i5 der 9. Generation hier unterwegs?! 😞

Ich freue mich auf eure Hilfe, herzliche Grüße!

Mec

Beitrag von „locojens“ vom 23. April 2019, 06:09

Wobei dein erstes großes Problem schon in den Daten des Rechners steht, bzw. du es mit einer RTX 2060 weiter heraufbeschwörst. Mit den nVidia Grafikkarten kommst du inkl. Webtreiber nur bis HighSierra, denn für Mojave gibt es keine

Webtreiber für die nVidia und Apple selbst hat keinerlei Treibersupport für neuere nVidia Karten mehr vorgesehen (und das schon etwas längere Zeit)!!

MfG Jens!

Beitrag von „allesklarmec“ vom 23. April 2019, 06:28

Oh, das wusste ich nicht. Ich dachte, man kann die Grafikkarte einfach unter OS X dann nicht benutzen und die integrierte Grafik der CPU nehmen. Oder stellt das ein Problem dar? Ich würde die Grafikkarte sowieso nur für die Darstellung des Desktops (Office und Verwaltung) benötigen. Es sind ja keinerlei rechenintensive Dinge für die Graka geplant.

Liebe Grüße

Beitrag von „arigata9“ vom 23. April 2019, 07:26

Dann würde ich ja noch eher zu AMD's VEGA VII greifen. In der Mojave Beta läuft die ja wohl schon 1A. Dann sparst du dir auch das lästige deaktivieren der dedizierten GPU.

Beitrag von „DataV“ vom 23. April 2019, 08:00

[arigata9](#) du vergleichst hier aber Karten die mal eben 700+ zu 350 kosten.

Nimm eine Vega 56 oder 64. angeblich soll dort bei einer der nächsten Versionen das PPT-Problem abgeschafft sein

Alternativ gehen natürlich auch rx 580er oder 590er

Beitrag von „allesklarmec“ vom 23. April 2019, 13:51

Liebe Leute,

eine AMD-Graik kommt für mich leider nicht in Frage, da ich in Windows 10 auf eine NVIDIA-Karte angewiesen bin. Es gibt doch auch sicherlich einige Leute, die mit einem NVIDIA-System einen Hacki (mit integrierter Grafiklösung) gebastelt bekommen?! Ich möchte ja nicht täglich 10 mal das OS wechseln, da kann ich schon ab und an mal die interne Grafik ein- und ausschalten, nicht? 😊

Liebe Grüße

Beitrag von „DataV“ vom 23. April 2019, 14:03

du wirst die Nvidia unter Mojave nicht ans Laufen bekommen. Es gibt keine Treiber.

High-Sierra müsste gehen. Drüber aktuell nicht.

Beitrag von „Dnl“ vom 23. April 2019, 14:19

[Zitat von allesklarmec](#)

Liebe Leute,

eine AMD-Graik kommt für mich leider nicht in Frage, da ich in Windows 10 auf eine NVIDIA-Karte angewiesen bin. Es gibt doch auch sicherlich einige Leute, die mit einem NVIDIA-System einen Hacki (mit integrierter Grafiklösung) gebastelt bekommen?! Ich möchte ja nicht täglich 10 mal das OS wechseln, da kann ich schon ab und an mal die interne Grafik ein- und ausschalten, nicht? 😊

Liebe Grüße

Wüsste nicht wie du es mit einem aktuellen macOS hinbekommen solltest, außer du steckst immer um.

Beitrag von „allesklarmec“ vom 23. April 2019, 14:27

Was meinst du denn mit umstecken? Mein Monitor hat doch verschiedene Ausgänge, dachte da kann man DisplayPort in die Grafikkarte stecken für den Windows-Betrieb und dann HDMI in das Mainboard, dann könnte ich doch das Eingangssignal einfach am Bildschirm umschalten?! Oder meinst du mit umstecken, die GTX970 immer ein- und auszubauen?

Sonst könnte man doch eine Version unter dem neusten OS versuchen oder?

Liebe Grüße

Beitrag von „Dnl“ vom 23. April 2019, 14:32

Wenn du auf Mojave verzichten kannst wird das einfacher,ja. Weiß aber nicht, wofür es die letzten Webdriver gab, das wird dir aber bestimmt jemand sagen können hier. 😊

Beitrag von „Wolfe“ vom 23. April 2019, 14:36

Die letzten Webdriver gab es nur für Nvidia-Grafikkarten mit Pascal-Chipsätzen unter High Sierra, aber keine für Turing-Chipsätze, die in den aktuellen Grakas verbaut werden. Daher ist auch der Einsatz von High Sierra auf Pascal beschränkt.

Beitrag von „allesklarmec“ vom 23. April 2019, 14:43

Liebe Leute,

ich verstehe es immer noch nicht genau. Wenn ich mir die Konfigurationen von einigen hier angucke, dann scheinen doch viele die integrierte Grafik zu benutzen (UHD und so weiter).

Meine zweite Idee: habe hier noch ein bisschen andere Hardware rumfliegen (i3 4330, 16gb ddr3 RAM und das msi Z87-G41 PC MATE). Hier wäre keine Grafikkarte vorhanden. Wäre es dahingehend einfacher und/oder sinnvoller, einen Hackintosh auf dem System basierend zu bauen?

Liebe Grüße

Beitrag von „hegmeg“ vom 23. April 2019, 16:02

 [Zitat von allesklarmec](#)

Liebe Leute,

ich verstehe es immer noch nicht genau. Wenn ich mir die Konfigurationen von einigen hier angucke, dann scheinen doch viele die integrierte Grafik zu benutzen (UHD und so weiter).

Meine zweite Idee: habe hier noch ein bisschen andere Hardware rumfliegen (i3 4330, 16gb ddr3 RAM und das msi Z87-G41 PC MATE). Hier wäre keine Grafikkarte vorhanden. Wäre es dahingehend einfacher und/oder sinnvoller, einen Hackintosh auf dem System basierend zu bauen?

Liebe Grüße

Hey, hattest du das mal unter Windows getestet wie es sich verhält? Also Monitor per interner Grafikkarte und per Grafikkarte angeschlossen?

Bin mir das gerade nicht so sicher ob das problemlos läuft.

Gruß

Beitrag von „grt“ vom 23. April 2019, 18:24

die andere hardware, die du oben erwähnst sollte auch gehen [allesklarmec](#)

Beitrag von „allesklarmec“ vom 24. April 2019, 13:26

Das hört sich ja schon mal nicht schlecht an. Was ist denn dann nun empfehlenswert? Ich hätte auch noch eine GTX 1070 für das erste System zur Verfügung.

Welche Clover-Konfigurationen könnten denn meinem System schmecken?

Liebe Grüße

Beitrag von „ElZampano“ vom 24. April 2019, 13:42

Mit der 1070 würde halt auch nur HighSierra laufen.

Hab auch nicht so viel Erfahrung. Aber kann man nicht in config.plist nicht die dGPU deaktivieren, so dass beim Boot von Mac OS dann die iGPU genutzt wird oder ist die Einstellung im BIOS immer notwendig ?

Beitrag von „allesklarmec“ vom 24. April 2019, 14:22

HighSierra würde mir ja auch ausreichen. Hauptsache, ich bekomme erstmal eine Konfiguration bis zum Booten...Die dedizierte GPU würde ich eh nicht beanspruchen.

Also wenn ich das bisher richtig verstanden habe, gibt es folgende Möglichkeiten:

1. HighSierra mit 1070.
2. Mojave ohne 1070, dafür mit Onboard-Grafik.

Beides wäre mir recht, natürlich würde ich mich für die stabilere Version entscheiden.

Für mich wäre es dann jetzt wichtig, worauf ich bei den Clover-Einstellungen achten muss und welche Voreinstellung aus dem Forum hier ggf. mit vorerst kleineren Modifikationen nutzbar wären. Ob jetzt HighSierra oder Mojave ist für mich jetzt erst einmal zweitrangig.

Liebe Grüße

Beitrag von „roo21“ vom 24. April 2019, 14:36

Wenn du es mit der internen Grafikkarte versuchen willst, musst bemerkt werden, dass es Hardwaretechnisch mit dem Mainboard (wenn ich mich recht erinnere, die Herstellerseite geht momentan irgendwie nicht...) lediglich 4K mit 30HZ supported wird => 4K im Desktop betrieb kann man schlicht und einfach vergessen...

Beitrag von „ElZampano“ vom 24. April 2019, 14:54

Jo das Board unterstützt nur 4k@30Hz, aus dem Grund würde ich zur HighSierra mit der 1070 greifen.

Für dein Vorhaben als Studenten Mac mit Textbearbeitung etc.

Beitrag von „allesklarmec“ vom 24. April 2019, 15:01

Ok, vielen Dank für die Infos, sehr gut zu wissen.

Dann ist die Entscheidung für mich jetzt gefallen: es wird HighSierra. 60 Herz sind mir schon sehr wichtig!

Jetzt müsste ich mich dann ja an das Erstellen des Boot-Sticks machen. Oben hatte ich ja schon die von mir ausgewählte Methode verlinkt, ich ich keinen Mac zur Verfügung habe. [macOS Internet Recovery Stick: Installation ohne Mac oder VM](#)

In den entsprechenden Drop-Down-Menüs einfach HighSierra anstatt Mojave auswählen oder? Die Frage bleibt nur noch, welche Clover-Konfiguration ich als Basis nehmen kann. Ich bin da wirklich, trotz mehrstündigem Einlesen nicht viel schlauer geworden. Auch viele Beiträge und Tutorials sind wirklich nur für Leute mit entsprechender Vorkenntnis verständlich. Deswegen würde ich mich über weitere Hilfe freuen! 😊

Worauf muss ich denn bei der Auswahl der Clover-Konfigurationen achten? Chipsatz des Mainboards? CPU? Grafikkarte? Was ist da genau ausschlaggebend?

Die im ersten Beitrag hochgeladene Konfiguration hat jedenfalls nicht ohne Weiteres funktioniert.

Liebe Grüße und besten Dank 😊

Beitrag von „allesklarmec“ vom 25. April 2019, 15:10

Ich habe heute Nacht noch einmal ein bisschen rumprobiert und mein letzter Versuch war das

EFI von [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6 und Mojave 10.14\)](#) benutzt. Leider immer noch ohne Erfolg, der Ladebalken bleibt bei nicht einmal einem Zehntel stehen und bewegt sich kein Stück weiter (hab ca. 2 Stunden abgewartet und den Rechner laufen lassen).

Muss ich noch irgendetwas an der EFI verändern oder hinzufügen? Ich würde mich über eure Gedanken freuen!

Liebe Grüße